

Notizen und Glossen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Theologische Zeitschrift**

Band (Jahr): **29 (1973)**

Heft 2

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Der erste Teil erörtert «L'évangile, la foi, le doute», der zweite analysiert die Voraussetzungen des neuzeitlichen Atheismus, der dritte behandelt «L'église du temps présent et l'athée» in drei Abschnitten: «La réforme nécessaire»; «Le Christ présent au monde athée»; «La fois nouvelle et la foi renouvelée».

Für das Evangelium gilt: «Le passé est encore le présent. Il peut encore advenir, parce qu'il garde son actualité à travers le pardon» (S. 49). Das ist für Widmer ein grundlegender Gedanke (vgl. S. 124, 133, 158).

Benkt-Erik Benktson, Lund

BRUNO DREHER, NORBERT GREINACHER & FERDINAND KLOSTERMANN (Hrsg.), Handbuch der Verkündigung, 1–2. Freiburg i. Br., Herder, 1970. 414 + 353 S. DM 108.–.

Etwa zwanzig meist jüngere Autoren, darunter die Protestanten H.-D. Bastian und W. Uhsadel, haben ein weites Spektrum entfaltet. Es fehlt z. B. nicht ein Beitrag über «Wort und Sprache», über «Die soziale Struktur der Verkündigung», «Verkündigung in der Geschichte der Kirche», «Schwerpunkte heutiger Verkündigung», «Predigttypologie» mit besonderer Berücksichtigung der Massenmedien. Kennzeichnend sind 1. der hohe Stellenwert der Exegese, 2. die Erschließung der evangelischen Theologie der Verkündigung, 3. das angelegentliche Eingehen auf die heutige Glaubens- und Predigtkrise. Der protestantische Benutzer fühlt sich zu Hause, so weitgehend ist der protestantische Beitrag aufgenommen und angeeignet, als auch durch die katholische Besinnung angeregt. Und er darf dankbar sein für das Miteinander von biblischer Substanz und Eingehen auf die Menschen, denen die Verkündigung gilt.

Jürgen Fangmeier, Wuppertal

Notizen und Glossen

ZEITSCHRIFTENSCHAU

SCHWEIZ. *The Ecumenical Review* 24, 4 (1972): K. Sarkissian, From Impatience to Humility in our Commitment to Fellowship (422–35); J. Moltmann, Fellowship in a Divided World (436–46); J. Deschner, Developments in the Field of Church Unity (447–58). *Evangelisches Missions Magazin* 116, 4 (1972): J. M. Lochman, Marxistische Zukunftserwartung und Heil in Christus (154–64); F. Raaflaub, Die Situation der Entwicklungsländer (165–76); W. Bieder, Stephanus, der angeklagte Zeuge (177–85). *Freiburger Zeitschrift für Philosophie und Theologie* 19, 2/3 (1972): T. Fleiner, Recht – Sprache – Wirklichkeit (165–88); K. Meyer, Karl Jaspers philosophischer Weg zur Transzendenz (189–252); K. Stalder, Die Wirklichkeit des Verkündigten als homiletisches Problem (253–310); O. Pesch, Bußandacht und Bußsakrament. Dogmatische Überlegungen (311–30); K. Guth, Bischof Eberhard II. (1146–1170) und die Aufnahme der Frühscholastik in Bamberg (331–60); U. Horst,

Grenzen der päpstlichen Autorität. Konziliare Elemente in der Ekklesiologie des Johannes Torquemada (361–80); J. Breuß, Das «Leben Jesu» von D. F. Strauß und die Hegelsche Philosophie (381–409). *Judaica* 28, 3 (1972): I. Willi-Plein, Geist des Lebens (91–110); T. Willi, Das Erlöschen des Geistes (110–16); J. Neusner, Aphrahat on Celibacy (117–29). *Kirchenblatt für die reformierte Schweiz* 128, 22 (1972): W. Rordorf, Religion und Humanisierung des Menschen (338–42). 24: W. Neidhart, Aus der Diskussion über den Religionsunterricht (371–74). *Neue Zeitschrift für Missionswissenschaft* 28, 4 (1972): F. J. Eilers, Zur Bedeutung der Publizistik in der Missionsarbeit heute (241–52); E. Burrus, Decisions of the 1541 Mexican Conference (253–63); F. Kolbrunner, Die Akkommodation im Geist der Katholizität, II (264–74); J. Wicki, Das portugiesische Padroado in Indien 1500–1580 (275–87). *Reformatio* 21, 11/12 (1972): Art. von P. A. Tschumi, E. Wildholz, G. Kocher, J. M. Lochman zum Thema «Umweltkrise – Zukunft». *Revue de théologie et de philosophie* 22, 5 (1972): F. Brunner, Histoire de la philosophie et philosophie (305–19); P. Furter, De la grandeur et de la misère de la pédagogie (320–34); M. Despland, Le chrétien est-il un homme religieux? (335–47). *Schweizerische Zeitschrift für Geschichte* 22, 3 (1972): G. Mützenberg, Révolution genevoise de 1846 et pédagogie chrétienne (433–57); U. Plath, Ein unbekannter Brief Pierre Virets über Giovanni Leonardini, einen «Pseudomoses» aus dem Piemont (458–69).

BELGIEN. *Nouvelle revue théologique* 94, 7 (1972): P. Hitz, Réflexions sur la théologie en notre temps, II (673–704); J. Baufay, L'expérience du trans-réel selon Nabert (721–40). 9: C. Noyen, Foi, charité, espérance et «connaissance» dans les Epîtres de la Captivité, I (897–911); L. Ramarosan, Un «nouveau plan» de Röm I, 16–11, 36 (943–58). 10: J. M. Faux, Un théologien: Hans Urs von Balthasar (1009–30); C. Noyen, Foi, charité..., II (1031–52); M. Metzger, Pour une catéchèse biblique (1065–88).

DEUTSCHLAND. *Deutsches Pfarrerblatt* 72, 22 (1972): H.-G. Wiedemann, Meditation im Beruf des Pfarrers (741–44). 24: G. Ruhbach, Verinnerlichung und Verantwortung (853–56); R. Mohr, Zur Frömmigkeit Sebastian Francks (856–62). *Evangelische Kommentare* 5, 12 (1972): J. Moltmann, Die Verwandlung des Leidens (713–17); J. Illies, Ein Beitrag zur Anthropologie des Tieres (725–29). *Evangelische Theologie* 32, 6 (1972): E. Feils, Das Weltverständnis D. Bonhoeffers (511–29); W. J. Peck, Theologie und Politik in Bonhoeffers Beziehung zum Judentum (530–49); J. Schwarz, Leiden und Lernen. Bonhoeffers Leidenstheologie (550–60); P. Lehmann, Politik der Nachfolge (560–79); E. Bethge, Politik ohne Kirche – Kirche ohne Politik? (579–94); W. Schlichting & M. Jacob, Zu F.-W. Marquardt, Theologie und Sozialismus bei Karl Barth (595–624). *Kerygma und Dogma* 18, 4 (1972): H. Schultze, Entwürfe zur Dogmatik. Das theologische Werk G. Gloeges (259–77); A. Jeffner, Theologie und analytische Philosophie (278–93); O. Hof, Luthers Unterscheidung zwischen dem Glauben und der Reflexion auf den Glauben (294–324); R. Slenczka, Die Grundlagen der Evangelischen Kirche in Deutschland (325–46). *Lutherische Monatshefte* 11, 11 (1972): M. Mildemberger, Kompromiß und Widerstand. Lage der Christen in der Sowjetunion (576–80); H.-H. Ulrich, Der Stellenwert der Religionen in der Gegenwart

(596–600). 12: J. Illies, Das Tier im Dienst der Selbstbefreiung des Menschen (64–148); F. Mildenerger, Wie kann man Gott verstehen (649–54); H. Bürkle, Mission heißt Verwandlung (659–64). *Neue Zeitschrift für systematische Theologie und Religionsphilosophie* 14, 2 (1972): H. Günther, Die Bedeutung der Theologie für die Philosophie Walter Benjamins (141–71); P. Wrzecionko, Vernunft und Wahrheit im Denken der Sozinianer und der altprotestantischen Orthodoxie (172–96); W. Wiesner, Wer ist Jesus Christus? (197–213); W. Schultz, Philosophische und theologische Hermeneutik im Gespräch (214–232); E. Schmalenberg, Der Sinn des Todes (233–49); A.-E. Buchrucker, Luthers Anthropologie nach der großen Genesisvorlesung von 1535/45 (250–62). *Theologische Quartalschrift* 152, 1 (1972): H. Tüchle, R. Reinhardt, Art. über Karl Josef von Hefele (1809–1893) (1–77). 2: H. U. von Balthasar, Die drei Gestalten der heutigen Hoffnung (101–11); H. Jellouschek, Zur christologischen Bedeutung der Frage nach dem historischen Jesus (112–23); W. Geerlings, Der manichäische «Jesus patibilis» in der Theologie Augustins (124–31). 3: R. Pesch, Zur theologischen Bedeutung der «Machtthaten» Jesu (203–13); H. Küng, Die Gretchenfrage des christlichen Glaubens? (214–23); F. K. Mayr, Patriarchalisches Gottesverständnis (224–55); P. F. Pfister, Ein Säkulum alt-katholischer kirchlicher Selbstverwirklichung (256–68). *Theologische Rundschau* 37, 3 (1972): H. Bardtke, Literaturbericht über Qumran, VI (193–219); H. Conzelmann, Literaturbericht zu den Synoptischen Evangelien (220–72). 4: K. Rudolph, Gnosis und Gnostizismus, ein Forschungsbericht, VI (289–360); E. Künzli, Aus der Zwingli-Forschung (361–69). *Wissenschaft und Praxis* 61, 10 (1972): M. Greschat, Reformationsjubiläumsjahr 1917 (419–29); W. Klein, Zur gegenwärtigen Problematik politischer Theologie (429–42); F. von Lilienfeld, A. Solschenizyn, II (442–54); A. Stein, Die Schweigepflicht des Seelsorgers, II (454–63). 12: G. Reese, Das gottesdienstliche Gebet. Theologie und Tendenzen neuerer Gebetstexte (489–503); Zwei Diskussionen über Gebet und Beten (504–33).

FRANKREICH. *Etudes théologiques et religieuses* 47, 4 (1972): E. Labrousse, La doctrine politique des Huguenots: 1630–1685 (421–29); G. Wainwright, La théologie systématique en Grande-Bretagne (431–52). *Revue biblique* 79, 3 (1972): P. Benoit, Note sur les fragments grecs de la grotte 7 de Qumran (321–24); S. Levy & G. Edelstein, Cinq saisons de fouilles à Tel 'Amal (325–67); R. T. Anderson, Le pentateuque samaritain Chamberlain Warren CW 2484 (368–81); A. Negev, Nabatean Sigillata (381–98). *Revue de l'histoire des religions* 182, 1 (1972): H.-O. Rotermond, La conception des kami japonais à l'époque de Kamakura (3–28); J. Rebutier, L'art de musique chez Michel Maier (1568–1622) (29–51); J. Saunier, «Elie Steel-Maret» et le renouveau des études sur la franc-maçonnerie à la fin du 19^e siècle (53–81).

GROSSBRITANNIEN. *Bulletin of the John Rylands Library* 55, 1 (1972): J. Barr, The Ecological Controversy and the Old Testament (9–32); C. R. Cheney, Law and Letters in 14th Century Durham. Corpus Christi College, Cambridge, Ms. 450 (60–85); A. D. Crown, New Light on the Inter-Relationships of Samaritan Chronicles, II (86–111); J. C. Fredeman, John Capgrave's Life of St. Gilbert of Sempringham (112–45); G. B. Kerferd, The Search for Personal Identity in Stoic Thought (117–96); T. E. Pollard, Martyrdom and

Resurrection in the New Testament (240–51). *The Expository Times* 84, 1 (1972): J. Huxtable, The United Reformed Church (2–6); D. G. Dunn, Rediscovering the Spirit, I (7–12). 2: D. G. Dunn, The Spirit, II (40–44). 3: R. P. Berkey, Realized Eschatology and the Post-Bultmannians (72–77). *New Testament Studies* 19, 1 (1972): D. Daube, Responsibilities of Master and Disciples in the Gospels (1–15); B. Gerhardsson, The Seven Parables in Matthew xiii (16–37); J. Roloff, Anfänge der soteriologischen Deutung des Todes Jesu (Mk. x. 45 und Lk. xxii. 27) (38–64); R. McL. Wilson, How Gnostic were the Corinthians? (65–74); H. P. Kingdon, The Origins of the Zealots (74–81); H. Crouzel, Le texte patristique de Matthieu v. 32 et xix. 9 (98–119). *Scottish Journal of Theology* 25, 3 (1972); C. G. Brown, Objective and subjective: R. C. Moberly's Atonement and Personality (259–78); M. Palmer, The Certainty of Faith and Tillich's Concept of the analogia imaginis (279–95); A. A. Glenn, Criteria for Theological Models (296–308); R. Crawford, The Theological Method of Karl Barth (320–36).

ITALIEN. *Asprenas* 19, 2 (1972): A. Amarante, S. Alfonso nelle missioni popolari del '700 (197–215); A. Rolla, Monismo e dualismo antropologico nella Bibbia (229–54). 3: M. Malanga, La Chiesa nella «Lumen Gentium» (263–89); G. Bentivegna, Il prologo di S. Giovanni come «Canon veritatis» in S. Ireneo (290–305); L. Bellofiore, Il problema della storia nel Giambattista Vico (1668–1744) (306–18). *Biblica* 53, 3 (1972): H. Weippert, Die «deuteronomistischen» Beurteilungen der Könige von Israel und Juda und das Problem der Redaktion der Königsbücher (301–39); S. Pancaro, The Metamorphosis of a Legal Principle in the Fourth Gospel, Jn 7, 51 (340–61); J. O'Callaghan: 1 Tim. 3, 16; 4, 13 en 704 (362–67); J. Swetnam, Form and Content in Hebrews 1–6 (368–85); M. Dahood, Hebrew-Ugaritic Lexicography, X (386–403).

NIEDERLANDE. *Gereformeerde theologisch tijdschrift* 72, 4 (1972): W. H. Gispen: Jesaja 53: 10 en het schuldoffer (193–204); J. Slomp, Vergelijking van Islam en christendom (216–30). *Nederlands theologisch tijdschrift* 26, 3/4 (1972): C. van Leeuwen, De oudtestamentische wetenschap, 1965–1971 (225–247); W. Nijenhuis, Calvijns «Subita conversio» (248–69); F. Peelineck, Rudolf Bultmann als prediker in oecumenisch perspectief (270–90); B. Breek, Noordmans en de wijsbegeerte (291–344); R. Ferwerda, Vreemde verleiding. Een antwoord aan Fiolet (345–84). *Novum Testamentum* 14, 3 (1972): H. Clavier, Remarques sur la méthode en théologie biblique (161–90); J. H. Hughes, John the Baptist (191–218); K. Haacker, Erwägungen zu Mc. IV, 11 (219–25); J. E. & R. R. Newell, The Parable of the Wicked Tenants (226–37). 4: J. K. Elliott, Kefas, Simon Pétros, ho Pétros (241–56); G. Richter, Die Fleischwerdung des Logos im Johannesevangelium, II (257–76); P. Staples, Rev. XVI, 4–6 and its Vindication Formula (280–93); M. L. Peel & J. Zandee, «The Teachings of Silvanus» from Nag Hammadi (294–311); D. M. Scholer, *Bibliographia Gnostica: Suppl. II* (312–31).

NORWEGEN. *Norsk teologisk tidsskrift* 73, 3/4 (1972): S. Bagge, Den katolske kirke og Hitlers maktovertagelse (137–74); E. Gunnes, Sebastien Le Nain de Tillemont (1637–1698) som kirkehistoriker (175–86); A. S. Kapelrud, Kultus som livsgrunnlag i det gamle Israel (187–99); E. Molland, Den

romersk-katolsk/evangelisk-lutherske dialogs status i dag (201–15). *Tidsskrift for teologi og kirke* 43, 3 (1972): S. Aalen, Ordet eperotema i dåpsstedet 1. Petr. 3, 21 (161–75); N. E. Bloch-Hoell, Den charismatiske begebelse (177–85); L. Aalen, Nyprotestantisk økumenisme, II (187–222). 4: G. Lislerud, Fra Mexico til Bangkok (265–94).

USA. *The Catholic Biblical Quarterly* 34, 4 (1972): A. Fitzgerald, Jerusalem as a Queen and False Worship as Adultery in the O.T. (403–16); N. C. Habel, «He Who Stretches out the Heavens» (417–30); N. J. McEleney, Authenticating Criteria and Mk. 7: 1–23 (431–60). *Harvard Theological Review* 65, 2 (1972): E. H. Pagels, A Valentinian Interpretation of Baptism and Eucharist (153–69); L. Wallach, Ambrosii verba retro versa e translatione graeca. *Libri Carolini* II, 15 (171–89); D. C. Steinmetz, Studies in the Theology of John Pupper of Goch (d. 1475) (191–230); W. Herget, Chronology and the Style of Thomas Hookers's Sermon (231–40); W. Brown Patterson, James I and the Huguenots (241–70); D. F. Wells, The Pope as Antichrist. George Tyrrell's Polemic (271–83). *Interpretation* 26, 4 (1972): T. E. Fretheim, The Jacob Traditions (419–36); S. B. Frost, The Memorial of the Childless Man. Hebrew Thought on Immortality (437–50); W. M. Alston, On Discerning Good Faith from Bad Religion (451–68). *The Journal of Religion* 52, 4 (1972): N. Perrin, The Interpretation of the Parables of Jesus and the Gospel of Mark Today (361–76); J. F. Childress, Nonviolent Resistance and Direct Action. A Bibliographical Essay (376–96); J. E. Zuck, The New Hermeneutic on Language (397–416). *Religious Education* 67, 6 (1972): S. Hauerwas, Aslan and the New Morality (419–29); L. Lister, Encounter, Inquiry, and Discovery in Jewish Education (435–39); N. R. Kollar, Methods and Theologies in Religious Education (440–48). *The Westminster Theological Journal* 35, 1 (1972): W. S. Reid, French Influence on the First Scots Confession (1–14); N. Weeks, Silence and Head Covering (21–27); R. B. Strimple, A Critical Study of the Christology of John Knox (36–64).